NACHWUCHSGUIDE

DEIN WEGWEISER

FÜR DEN START BEIM FREISTAAT SACHSEN

MACH WAS WICHTIGES

Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Freistaat SACHSEN

HERZLICH WILLKOMMEN

Ok, wir geben es zu: Beim Öffentlichen Dienst müssen sich Neulinge erst einmal zurechtfinden. Damit die Orientierung klappt, gibt es von uns diesen Guide.

Wir stellen dir den Freistaat Sachsen als Arbeitgeber vor und zeigen dir, wo du welche Ausbildungs- oder Studienplätze finden kannst.

Diese Broschüre soll dir einen ersten Überblick zu den vielfältigen Möglichkeiten beim Freistaat Sachsen verschaffen. Weitere Einblicke in Ausbildung und Studium erhältst du auf unserer Webseite und auf unseren Social Media Kanälen (siehe S. 49). Nutze dazu die QR-Codes in diesem Guide!

Sachsen als Arbeitgeber	**1**
Sächsische Staatsverwaltung	**2**
Unsere Standorte	**4**
Alle Fachbereiche	**17**
Dein Einstieg	**41**
Häufig gestellte Fragen	**45**
Kontakt / Impressum	**49**

FÜR SACHSEN ALS ARBEITGEBER ...

... sprechen viele gute Gründe. Mehr als 100.000 Bedienstete haben das bereits erkannt. Dabei schätzen sie besonders die folgenden Vorteile:

Sicherheit

Nachwuchs- und Fachkräfte genießen in Sachsen sichere berufliche Perspektiven. Viele Stellen sind unbefristet und bieten die Aussicht auf Verbeamtung.

Vielfalt

Hier ist für alle das Richtige dabei: Unser Aufgabenspektrum reicht von A wie Agrarwissenschaft bis Z wie Zytologie. Das zeigt, wie wichtig und vielseitig der Öffentliche Dienst für Land und Leute ist.

Sinnstiftend

Wer für den Freistaat Sachsen arbeitet, übernimmt Verantwortung für das Gemeinwohl. Das ist abwechslungsreich und sinnstiftend.

Flexibilität

Mit modernen und flexiblen Arbeitszeitmodellen bringen die Beschäftigten Beruf und Privatleben in Einklang.

Sächsische Staatsverwaltung

Stand:
28. Januar 2025

Oberste Staatsbehörden	Staatskanzlei	Staatsministerium des Innern	Staatsministerium der Finanzen	Staatsministerium für Kultus
Allgemeine Staatsbehörden		Landesdirektion Sachsen		
Obere besondere Staatsbehörden	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste	Landesamt für Verfassungsschutz Präsidium der Bereitschaftspolizei Landeskriminalamt Polizei-verwaltungsamt Polizeidirektionen Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) Landesfeuerwehr- und Katastrophen-schutzschule Sächsisches Staatsarchiv Statistisches Landesamt Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	Landesamt für Steuern und Finanzen Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste – Landesrechenzentrum Steuern Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	Landesamt für Schule und Bildung Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
Untere besondere Staatsbehörden			Finanzämter	Schulen in Landesträgerschaft

Legende:

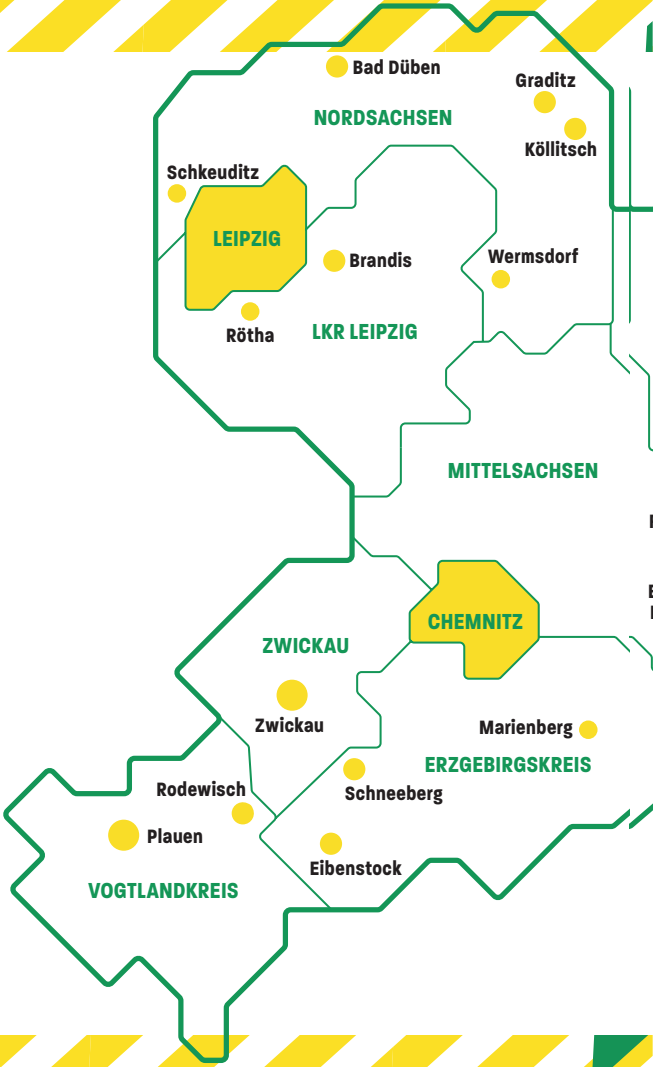
- Staatsbetrieb
- Behörde/Einrichtung

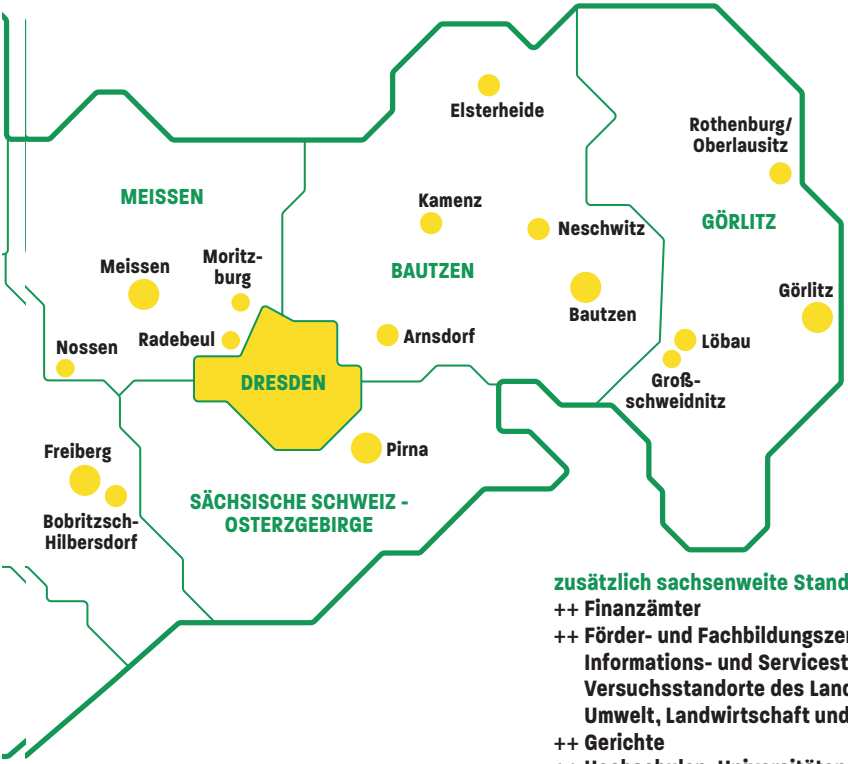
Ministerpräsident

Staatsministerium der Justiz	Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz	Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt	Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus	Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung
Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz	Sächsisches Oberbergamt	Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	Staatsbetrieb Landesamt für Archäologie Sachsen	Landesamt für Geobasisinformation Sachsen
Justizvollzugsanstalten	Digitalagentur Sachsen	Psychiatrische Krankenhäuser in Trägerschaft des Freistaates Sachsen	Staatsbetrieb Sachsenforst	Staatsbetrieb Staatliche Kunstsammlungen Dresden	Landesamt für Denkmalpflege
Ausbildungszentrum Bobritzsch	Zentrum für Fachkräftesicherung und Gute Arbeit	Heim „Haus am Karswald“ Arnsdorf	Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung	Staatsbetrieb Sächsische Staatstheater	Landesamt für Straßenbau und Verkehr
		Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	Staatsbetrieb Sächsische Gestütsverwaltung	Staatsbetrieb Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen	
				Staatsbetrieb Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden	
Gerichte und Staatsanwaltschaften			Staatsbetrieb Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft	Hochschulen und Universitäten	

HIER FINDEST DU UNS

Unsere Standorte
Ministerien, Staatsbetriebe und Staatliche Behörden in Sachsen





zusätzlich sachsenweite Standorte der

++ Finanzämter
++ Förder- und Fachbildungszentren, Informations- und Servicestellen und Versuchsstandorte des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
++ Gerichte
++ Hochschulen, Universitäten und Berufsakademie Sachsen
++ Justizvollzugsanstalten
++ Lehrerausbildungsstätten
++ Polizeidienststellen und des Polizeiverwaltungsamtes
++ Schulen in Landesträgerschaft

Übersicht zu Ministerien, Staatsbetrieben und staatlichen Behörden

A

ARNSDORF

Haus am Karswald (Wohnstätte für Menschen mit Assistenz- und Pflegebedarf)

Sächsisches Krankenhaus Arnsdorf

B

BAD DÜBEN

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

BAD REIBOLDSGRÜN

Forstliches Bildungszentrum

BAUTZEN

Betrieb Spree/Neiße der Landestalsperrenverwaltung

Hochschule der Sächsischen Polizei (FH), Fortbildungszentrum Bautzen

Landesamt für Schule und Bildung

Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Niederlassung)

Landesdirektion Sachsen (Außenstelle)

Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (2 Außenstellen)

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (Niederlassung)

Sächsisches Staatsarchiv – Staatsfiliale Bautzen

BOBRITZSCH-HILBERSDORF

Ausbildungszentrum Bobritzsch

BRANDIS

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

C

CHEMNITZ

Landesamt für Schule und Bildung (Hauptsitz)

Landesamt für Steuern und Finanzen (Außenstelle)

Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Niederlassung Zschopau)

Landesdirektion Sachsen (Hauptsitz)

Landesjugendamt

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (Standort)

Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (2 Außenstellen)

Polizeidirektion Chemnitz

Polizeifachschule

Polizeiverwaltungsamt

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

Staatliche Kunstsammlungen Dresden – Sächsische Landestelle für Museumswesen (Außenstelle)

Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen (Außenstelle)

Staatsbetrieb Landesamt für Archäologie – Staatliches Museum für Archäologie (SMAC)

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (Niederlassung)

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Projektbüro)

Sächsisches Staatsarchiv – Staatsarchiv Chemnitz

Zentrum für Fachkräftesicherung und Gute Arbeit

D

DRESDEN

Betrieb Oberes Elbtal der Landestalsperrenverwaltung

Digitalagentur Sachsen

Landesamt für Denkmalpflege

Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN)

Landesamt für Schule und Bildung

Landesamt für Steuern und Finanzen

Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Zentrale)

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Landesamt für Verfassungsschutz

Landesdirektion Sachsen (Standort)

Landeskriminalamt Sachsen

Landesstiftung für Natur und Umwelt

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (Verwaltungssitz)

Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (Haupt- und Außenstelle)

Polizeidirektion Dresden

Polizeiverwaltungsamt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen (Direktion und Außenstelle)

Staatsbetrieb Landesamt für Archäologie

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste (2 Standorte, u. a. Landesrechenzentrum Steuern)

Staatsbetrieb Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (Zentrale und 2 Niederlassungen)

Staatsbetrieb Sächsische Staatstheater

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung

Sächsisches Staatsarchiv – Hauptstaatsarchiv Dresden

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Sächsische Staatskanzlei

E

EIBENSTOCK

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster der Landestalsperrenverwaltung

ELSTERHEIDE

Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen

F

FREIBERG

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Sächsisches Oberbergamt

Sächsisches Staatsarchiv – Bergarchiv Freiberg

G

GÖRLITZ

Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (Außenstelle)

Polizeidirektion Görlitz

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

GROSSSCHWEIDNITZ

Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz

GRADITZ (OT VON TORGAU)

Staatsbetrieb Sächsische Gestütsverwaltung – Hauptgestüt Graditz

K

KAMENZ

Polizeiverwaltungsamt

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste – Standort Kamenz

Statistisches Landesamt

KÖLLITSCH (OT VON ARZBERG)

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

L

LEIPZIG

Landesamt für Schule und Bildung

Landesamt für Steuern und Finanzen (Standort)

Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Niederlassung)

Landesdirektion Sachsen (Standort)

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (Standort)

Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (Außenstelle)

Polizeidirektion Leipzig

Polizeifachschule

Polizeiverwaltungsamt

Präsidium der Bereitschaftspolizei

Staatliche Kunstsammlungen Dresden (Außenstelle)

Staatsbetrieb Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen

Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen (Außenstelle)

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (2 Niederlassungen)

Sächsisches Staatsarchiv – Staatsarchiv Leipzig

LÖBAU

Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen (Außenstelle)

M

MARIENBERG

Betrieb Freiberger Mulde/Zschopau der Landestalsperrenverwaltung

MEISSEN

Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum

Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Niederlassung)

MORITZBURG

Staatsbetrieb Sächsische Gestütsverwaltung – Landgestüt Moritzburg

N

NESCHWITZ

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

NOSSEN

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

P

PIRNA

Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung (Hauptsitz)

Staatsbetrieb Sachsenforst

PLAUEN

Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Niederlassung)

R

RADEBEUL

Landesamt für Schule und Bildung

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste – Standort Radebeul

RODEWISCH

Sächsisches Krankenhaus Rodewisch

ROTHENBURG (OBERLAUSITZ)

Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)

RÖTHA

Betrieb Elbaue/Mulde/Untere Weiße Elster der Landestalsperrenverwaltung

S

SCHKEUDITZ (BEI LEIPZIG)

Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz

SCHNEEBERG

Polizeifachschule

W

WERMSDORF

Sächsisches Staatsarchiv – Archivzentrum Hubertusburg

Z

ZWICKAU

Landesamt für Schule und Bildung

Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (2 Außenstellen)

Polizeidirektion Zwickau

Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen (Außenstelle)

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (Niederlassung)

„Du bist Teil der Zukunft des Freistaates Sachsen. Mit deiner Ausbildung oder deinem Studium trägst du aktiv zum Gemeinwohl bei und gestaltest eine starke, innovative Gesellschaft. Lass uns gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft arbeiten – starte jetzt deine Karriere im Freistaat Sachsen!“

Michael Kretschmer
Ministerpräsident des
Freistaates Sachsen

© photothek.net/Sächsische Staatskanzlei

STAATSEIGENE EINRICHTUNGEN FÜR LAUFBAHN-AUSBILDUNGEN

Du besuchst – je nach Ausbildung und Studiengang – eine Berufs-, Verwaltungs- oder Hochschule. Dort findet der jeweilige theoretische Unterricht statt. Für den praktischen Anteil sorgen die jeweiligen Behörden oder öffentlichen Einrichtungen. Duale Studiengänge kombinieren akademische Ausbildung mit praktischer Erfahrung.

© filmovo | Video Agentur, F. Schumann

© HSF Meißen

© HSF Meißen

++ Am **Ausbildungszentrum Bobritzsch (ABZ)** absolvieren Anwärter/-innen eine von fünf Laufbahnausbildungen in den Fachbereichen Allgemeine Verwaltung, Finanzen, Justiz und Justizvollzug. Außerdem ist das ABZ für die Unterweisungen der Justizwachtmeister/-innen sowie die dienstbegleitenden Unterweisungen der Kaufleute für Büromanagement und der Verwaltungsfachangestellten verantwortlich. Die Anwärter/-innen genießen am ABZ eine optimale Lernumgebung samt Unterkunft und Verpflegung.
—> ausbildungszentrum-bobritzsch.de

++ Die **HSF Meißen** unterhält fünf grundständige Fachbereiche: Allgemeine Verwaltung, Rechtspflege, Sozialverwaltung und Sozialversicherung, Steuerverwaltung und Staatsfinanzverwaltung sowie Digitale Verwaltung. Die Hochschule Meißen (FH) bietet außerdem den berufsbegleitenden Masterstudiengang Public Governance und den berufsintegrierenden Bachelorstudiengang Allgemeine Verwaltung an.
—> hsf.sachsen.de/hochschule

© Ausbildungszentrum Bobritzsch

© Polizei Sachsen

++ Die Polizei Sachsen bildet Nachwuchskräfte an den **Polizeifachschulen** in Chemnitz, Leipzig und Schneeberg aus. Die Ausbildung der Polizeimeisteranwärter/-innen im Beamtenverhältnis auf Widerruf dauert drei Jahre und eröffnet Absolvent/-innen verschiedene Tätigkeitsbereiche der Polizei. Ein erfolgreiches Studium an der **Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)** in Bautzen und Rothenburg ist Voraussetzung für die Ernennung zum/-r Polizei- oder Kriminalkommissar/-in und eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe.

—> verdaechtig-gute-jobs.de

++ Die **Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen** unterstützt u. a. die Aus- und Fortbildung in unseren Feuerwehren. Deren Angehörige und alle im Katastrophenschutz tätige Personen leisten einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft. Lehrgänge und regelmäßige Weiterbildungen bereiten sie auf Einsätze im Freistaat vor. Die Fachthemen an der Schule reichen von der Absturzsicherung bis zum vorbeugenden Brandschutz.

—> lfs.sachsen.de

© Arvid Müller

++ Das **Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)** widmet sich vielen Aufgaben im ländlichen Raum. Die Fachbehörde bildet in den Referaten Nachwuchskräfte aus. Die Laufbahnausbildung über ein Referendariat und Inspektorat bietet einen Einstieg in die Bereiche Landwirtschaft, Gartenbau und Landespflege. Im LfULG sind Praktika und an mehreren Standorten auch der Bundesfreiwilligendienst möglich.
—> lfulg.sachsen.de

© M. Horn

© B.Lehmann

++ Der **Sachsenforst** pflegt, erhält und nutzt unseren Wald. Das erfordert Erfahrung und umfangreiches Wissen. Die Ausbildung als Forstwirt/-in dauert drei Jahre und erfolgt im Lehrforstbezirk oder Ausbildungsbetrieb sowie in Bad Reiboldsgrün an der überbetrieblichen Ausbildungsstätte und der Außenstelle des Beruflichen Schulzentrums „Anne Frank“. Beim Sachsenforst sind Praktika möglich und das Freiwillige Ökologische Jahr.
—> sbs.sachsen.de

MACH WAS

BODENSTÄNDIGES

IM FACHBEREICH AGRAR- UND FORSTWIRTSCHAFT

MACH WAS BODENSTÄNDIGES

Du bist gerne draußen unterwegs und das bei jedem Wind und Wetter. Die Natur begeistert dich. Unsere Umwelt und die sächsischen Landschaften liegen dir am Herzen. Du willst sie als Lebensraum für heimische Tiere schützen und als Erholungsraum und Rückzugsort für zukünftige Generationen bewahren. Deine Mitmenschen willst du mit gesunden und hochwertigen Lebensmitteln nachhaltig versorgen, und zwar mit einer modernen und umweltschonenden Landwirtschaft.

DEIN Einstieg in die Agrar- und Forstwirtschaft in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Fischwirt/-in mit Fachrichtung Aquakultur und Binnenfischerei
++ Forstwirt/-in
++ Gärtner/-in mit Fachrichtung Zierpflanzenbau
++ Landwirt/-in
++ Pferdewirt/-in
++ Tierwirt/-in mit Fachrichtung Rinderhaltung

... über ein **STUDIUM**:

++ Forstdienst
++ Landwirtschaftlicher Dienst (dual) Agrarverwaltung

... über ein **REFERENDARIAT**:

++ Forstdienst
++ Landwirtschaftlicher Dienst Agrarverwaltung

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

VIELSEITIGES

IM FACHBEREICH ALLGEMEINE VERWALTUNG

MACH WAS VIELSEITIGES

In deinem Freundeskreis bist du die ordnende Hand. Dabei hast du ein Auge fürs Detail und für jeden ein offenes Ohr. Politische und wirtschaftliche Zusammenhänge interessieren dich. Du möchtest bürokratische Abläufe bürgerfreundlicher gestalten, kannst mit Zahlen jonglieren und scheust dich nicht vor Paragrafen.

DEIN Einstieg in die Allgemeine Verwaltung in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Fachangestellte/-r für Markt- und Sozialforschung
++ Immobilienkauffrau/-mann
++ Kauffrau/-mann für Büromanagement
++ Verwaltungsfachangestellte/-r mit Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
++ Verwaltungswirt/-in (Allgemeiner Verwaltungsdienst)
++ Vollzugsbeamter/-in in Einrichtungen zum Vollzug der Abschiebungshaft und des Ausreisegewahrsams

... über ein **STUDIUM**:

++ B. A. Public Management (Berufsakademie)
++ B. A. Vermögensmanagement/ Immobilienwirtschaft (Berufsakademie)
++ LL.B. Allgemeine Verwaltung und LL.B. Allgemeine Verwaltung berufsintegrierend
++ M. Sc. Public Governance (berufsbegleitend)
++ Verfassungsschutzdienst

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

WEGWEISENDES

IM FACHBEREICH **BILDUNG**

MACH WAS WEGWEISENDES

Du hast immer gern für die Schule und auch das Leben gelernt, willst Wissen mehren und mit anderen teilen. In deinen Lieblingsfächern macht dir niemand etwas vor, vielmehr gibst du Jüngeren Nachhilfe und bist sogar außerschulisch engagiert. Du willst unseren Nachwuchs ausbilden und beim Aufwachsen begleiten. Mit deiner positiven Einstellung beeinflusst du deine Gemeinschaft im Kleinen, um Großes zu bewirken. Dabei bist du geübt, jeden Tag neue Herausforderungen zu bewältigen.

DEIN Einstieg
in den Fachbereich Bildung in Sachsen gelingt dir ...

... über ein **REFERENDARIAT**:

++ Lehramt

Einblicke in die Arbeit —> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

ZÄHLBARES

IM FACHBEREICH FINANZEN UND STEUERN

MACH WAS ZÄHLBARES

Du hast einen siebten Sinn für Finanzen und interessierst dich für wirtschaftliche Zusammenhänge. Sorgfalt und Scharfsinn sowie Kommunikation sind deine Stärken. Gern willst du die Finanzierbarkeit staatlicher Aufgaben sicherstellen und einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwesen leisten. Du prüfst Steuererklärungen, bist im Außenprüfdienst unterwegs und kommunizierst mit der Bevölkerung sowie mit Unternehmen. Zudem stellst du die Finanzierbarkeit staatlicher Aufgaben sicher, damit z. B. gute Schulen und Infrastruktur, eine vielfältige Universitätslandschaft, Innere Sicherheit oder auch eine reichhaltige Kulturlandschaft ermöglicht werden.

DEIN Einstieg
in den Fachbereich Finanzen und Steuern in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Finanzwirt/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ (Dipl.-) Finanzwirt/-in
++ (Dipl.-) Verwaltungswirt/-in

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

FÜRSORGLICHES

IM FACHBEREICH GESUNDHEIT UND SOZIALES

MACH WAS FÜRSORGLICHES

Du denkst immer zuerst an Andere, kümmerst dich um ihr Befinden und Wohlergehen. In deinem Freundeskreis bist du die gute Seele, der sich alle gerne anvertrauen. Dabei begegnest du ihnen respektvoll und herzlich mit viel Einfühlungsvermögen. Du scheust dich nicht, verantwortungsvolle Tätigkeiten innerhalb der Gesellschaft zu übernehmen, etwa um Kranke zu versorgen und Pflegebedürftigen zu helfen.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Gesundheit und Soziales in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Altenpfleger/-in
++ Gesundheits- und Krankenpfleger/-in mit Fachrichtung Kinderkrankenpfleger/-in
++ Pflegefachkraft

... über ein **STUDIUM**:

++ LL. B. Sozialversicherung
++ LL. B. Sozialverwaltung

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

VERNETZENDES

IM FACHBEREICH IT

MACH WAS VERNETZENDES

Du beherrschst mehrere Programmiersprachen, schreibst deine eigenen Programme und schraubst liebend gern an allerlei Technik herum. Dabei denkst du lösungsorientiert und bist bestens vernetzt. So wirst du zum Bindeglied zwischen Technik und Mensch und hilfst, die Digitalisierung in der sächsischen Verwaltung weiter voranzutreiben und sie vor Ausfällen, Fehlern und Störungen zu schützen. Dafür entwickelst du eigene Software, pflegst Hardware und betreust Netzwerke.

DEIN Einstieg in den Fachbereich IT in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Fachinformatiker/-in mit Fachrichtung Anwendungsentwicklung
++ Fachinformatiker/-in mit Fachrichtung Systemintegration
++ IT-Systemelektroniker/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ B. Eng. Informationstechnologie (Berufsakademie) mit Fachrichtung Informationstechnik
++ B. Sc. Digitale Verwaltung
++ B. Sc. Wirtschaftsinformatik (Berufsakademie)

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

ENTSCHEIDENDES

IM FACHBEREICH **JUSTIZ**

MACH WAS ENTSCHEIDENDES Du hast ein großes Gerechtigkeitsbewusstsein, schlichtest im Streit zwischen Geschwistern oder im Freundeskreis. Auf dem Bolzplatz und im Sportunterricht bist du am liebsten Schiri. Du bist akkurat und pflichtbewusst, traust dich, dem Rechtsstaat im unmittelbaren Kontakt mit der Bevölkerung ein Gesicht zu geben. Damit wirst du zu einem Teil der unabhängigen, dritten Gewalt in unserem Freistaat. So bereitest du Gerichtsverfahren vor, darfst vielleicht sogar Recht sprechen und walten lassen.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Justiz in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Gerichtsvollzieher/-in
++ Justizfachwirt/-in
++ Justizvollzugsbeamter/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ Amtsanwalt/-anwältin
++ (Dipl.-) Rechtspfleger/-in
++ Vollzugs- und Verwaltungsdienst

... über ein **REFERENDARIAT**:

++ 2. Juristischen Staatsprüfung

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

IDEENREICHES

IM FACHBEREICH **KULTUR UND MEDIEN**

MACH WAS IDEENREICHES

Du sprühst nur so vor Ideen, bist einfallsreich und probierst ständig neue Dinge aus. Hier kannst du mit Kulturgut umgehen, selbst künstlerisch wirken oder hinter den Kulissen Kunstschaffende bei ihrem Werk unterstützen. So oder so gibst du deinem Ideenreichtum Ausdruck und hilfst, Kulturgut zu bewahren und zugänglich zu machen oder die Kulturszene im Freistaat mitzugestalten.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Kultur und Medien in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste mit Fachrichtung Archiv
++ Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste mit Fachrichtung Bibliothek
++ Fachkraft für Veranstaltungstechnik
++ Maßschneider/-in
++ Modist/-in
++ Raumausstatter/-in
++ Steinmetz/-in bzw. Steinbildhauer/-in
++ Tischler/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ Archivdienst

... über ein **REFERENDARIAT**:

++ Archivdienst

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

ERFORSCHENDES

IM FACHBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN

MACH WAS ERFORSCHENDES

Deine Umwelt fasziniert dich. Du willst verstehen, warum die Dinge so sind, wie sie sind. Biologie, Chemie und Physik sind deine Lieblingsfächer, das Periodensystem kennst du auswendig und dein Mikroskop ist immer griffbereit. Du möchtest die Auswirkungen von Umwelteinflüssen auf die sächsische Natur untersuchen und mit deinem wachsenden Fachwissen die Ressourcen erhalten oder die Sicherheit von Lebensmitteln überwachen.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Naturwissenschaften in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Biologielaborant/-in
++ Chemielaborant/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ Mikrotechnologe/-in mit Fachrichtung Mikrosystemtechnik
++ Staatlich geprüfte/-r Lebensmitteltechniker/-in

Einblicke in die Arbeit —> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

SICHERES

IM FACHBEREICH POLIZEI UND FEUERWEHR

MACH WAS SICHERES

Wenn zwei sich streiten, freust du dich nicht, sondern schreitest schlichtend ein. Du bist immer zur Stelle, falls jemand deine Hilfe braucht. Denn du bist Freund/-in und Helfer/-in in der Not, weder auf Kopf noch Mund gefallen, fit und allzeit bereit. Du willst Brände löschen, Unfallstellen sichern oder Verletzte versorgen. Ob in Uniform oder in Zivil: du gehst auf Streife und hilfst oder schützt die Bevölkerung.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Polizei und Feuerwehr in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Brandmeister/-in
++ Polizeimeister/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ Brandoberinspektor/-in
++ Polizeikommissar/-in

... über ein **REFERENDARIAT**:

++ bei der Feuerwehr

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

LEBENDIGES

IM FACHBEREICH RESSOURCENMANAGEMENT

MACH WAS LEBENDIGES

Am Wasser bist du in deinem Element. Bei dir bleibt kein Stein auf dem anderen. Mit technischen Entwicklungen hältst du beständig Schritt. Dir liegen Sachsens Umwelt und biologische Vielfalt am Herzen. Darum willst du unsere Kulturlandschaft pflegen und die Biodiversität erhalten und unterstützt dazu eine nachhaltige Nutzung natürlicher Rohstoffe.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Ressourcenmanagement in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Baustoffprüfer/-in mit Fachrichtung Geotechnik
++ Geomatiker/-in
++ Wasserbauer/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ B. Eng. Energie- und Umwelttechnik (Berufsakademie)
++ B. Eng. Geomatik, Studienrichtung Vermessung (Praxispartner GeoSN)

... über ein **REFERENDARIAT** im Technischen Verwaltungsdienst:

++ Bergfach
++ Markscheidefach
++ Vermessungswesen und Geoinformation (LG 2.1 & 2.2)

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

MACH WAS

INNOVATIVES

IM FACHBEREICH
TECHNIK UND INGENIEURWESEN

MACH WAS INNOVATIVES Zweimal messen, einmal schneiden: Du bist präzise, handwerklich begabt und hast ein ausgeprägtes Vorstellungsvermögen. Was du dir in den Kopf setzt, wird bald schon umgesetzt. Und damit schaffst du bleibende Werte für unsere heutige Bevölkerung und zukünftige Generationen.

DEIN Einstieg in den Fachbereich Technik und Ingenieurwesen in Sachsen gelingt dir ...

... mit einer **AUSBILDUNG**:

++ Anwärter im technischen Verwaltungsdienst in den Ausbildungsrichtungen Maschinen- und Elektrotechnik und Hochbau
++ Elektroniker/-in für Geräte und Systeme
++ Geomatiker/-in im Bereich der Geoinformationstechnologien
++ Industriemechaniker/-in
++ Kfz-Mechatroniker/-in
++ Mechatroniker/-in
++ Produktionsmechaniker/-in (Textil)
++ Vermessungstechniker/-in

... über ein **STUDIUM**:

++ B.Eng. Geomatik, Studienrichtung Vermessung
++ B. Eng. Nachhaltige Ingenieurwissenschaft für Immobilien und Anlagen (Berufsakademie)
++ Diplom-Ingenieur/-in Studiengang Bauingenieurwesen (Berufsakademie)

... über ein **REFERENDARIAT** im Technischen Verwaltungsdienst:

++ Bauingenieurwesen, Verkehrsingenieurwesen
++ Hochbau (Architektur) und Städtebau
++ Maschinen- und Elektrotechnik (Betriebstechnik)
++ Technischer Verwaltungsdienst mit Fachrichtung Bergfach
++ Technischer Verwaltungsdienst mit Fachrichtung Markscheidefach
++ Technischer Verwaltungsdienst mit Fachrichtung Vermessungswesen Geoinformation

Einblicke in die Arbeit –> unserer Nachwuchskräfte

DEIN EINSTIEG MACH DIR SELBST EIN BILD

PRAKTIKA:

Bei einem Praktikum sammelst du praktische Erfahrungen und knüpfst nützliche Kontakte. Praktika sind während der Schulzeit oder auf freiwilliger Basis möglich. Einige Schulen kooperieren mit öffentlichen Einrichtungen und ermöglichen dir so einen einfachen Einstieg. Behörden bieten aber auch so Praktikumsplätze an. Frag dazu direkt in deiner Wunschbehörde nach (s. S. 6 Übersicht)! Einige Ausschreibungen werden außerdem im Karriereportal veröffentlicht.
—> karriere.sachsen.de

STELLEN FÜR WERKSSTUDIERENDE:

Studieren und nebenbei Geld verdienen: hier ist das problemlos möglich. Die Ministerien und Behörden im Freistaat bieten dir zahlreiche Möglichkeiten – wähle auf der Website karriere.sachsen.de die Qualifizierungsebene Werksstudierendenstellen aus. Du sammelst wertvolle praktische Erfahrungen im echten Berufsleben und knüpfst erste Kontakte. Und es wird noch besser: Denn je nach Studiengang und Stelle kannst du dir den Job als Praktikum anrechnen lassen und deine Abschlussarbeit dort schreiben.

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR (FSJ) UND BUNDESFREIWILLIGENDIENST (BFD):

Die Arbeit in sozialen Einrichtungen, Schulen, im Kulturbereich oder bei der Feuerwehr stellt ganz eigene Anforderungen an Beschäftigte. Hier sind praktische Einblicke besonders hilfreich. Willst du dich sozial engagieren und gleichzeitig den Öffentlichen Dienst kennenlernen, dann sind FSJ und BFD deine ideale Chance.

SCHNUPPER- UND BERUFSERKUNDUNGSTAGE:

Einige Behörden und öffentliche Einrichtungen öffnen an ausgewählten Tagen ihre Türen für alle Interessierten. Bei Schnupper- oder Berufserkundungstagen bekommst du einen kompakten Einblick in verschiedene Berufe im Öffentlichen Dienst. Die Beschäftigten zeigen dir ihre Arbeit und beantworten gerne alle deine Fragen.

BOYS‘ DAY UND GIRLS‘ DAY:

Einigen Berufen haftet fälschlicherweise das Vorurteil an, sie seien nur etwas für Jungs oder Mädchen. Die bundesweiten Aktionstage beweisen, wie überholt diese Vorstellung ist und ermöglichen es allen Interessierten, vermeintlich geschlechtsuntypische Berufe kennenzulernen. Auch der Freistaat Sachsen beteiligt sich mit verschiedenen Behörden an diesen Tagen und bietet spannende Einblicke in seine Berufsbilder.

GENIAL SOZIAL:

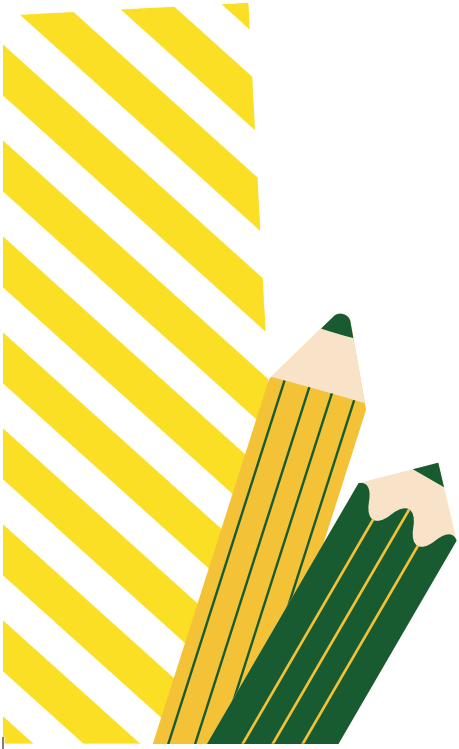
Das Projekt wird von der sächsischen Jugendstiftung geleitet. Es findet jährlich am letzten Dienstag vor den Sommerferien statt. Dann tauschen junge Menschen die Schulbank gegen den Arbeitsalltag. Das Geld, was sie für diesen Ein-Tages-Job verdienen, wird an Globalprojekte in Entwicklungsländern gespendet. So entstehen Schulen und Jugendzentren, Anlagen zur Wasseraufbereitung und gesundheitsfördernde Projekte.

INFORMATIONS-VERANSTALTUNGEN UND TAGE DER OFFENEN TÜR:

Viele öffentliche Einrichtungen veranstalten Informationsveranstaltungen, Karrieremessen oder Tage der offenen Tür. Du hast dann die Möglichkeit, dich umfassend über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren und direkt mit Auszubildenden, Studierenden und Ausbildern ins Gespräch zu kommen. Ein bekanntes und beliebtes Format ist z. B. das Offene Regierungsviertel.

AN ALLES GEDACHT?

Mit dieser Checkliste* gelingt dir der Start in die Ausbildung garantiert.



- [ ] EIN KONTO ERÖFFNEN FÜR DIE MONATLICHEN GEHALTSZAHLUNGEN
- [ ] DIE STEUER-IDENTIFIKATIONSNUMMER (STEUER-ID) EINHOLEN
- [ ] MITGLIEDSBESCHEINIGUNG DEINER KRANKENKASSE BESORGEN
- [ ] DIE RENTENVERSICHERUNGSNUMMER BEANTRAGEN

*Die Checkliste ist nicht vollumfänglich abschließend.

- [ ] DEN SOZIALVERSICHERUNGS-AUSWEIS EINHOLEN (BEIM ARBEITGEBER ODER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG)
- [ ] EINE ÄRZTLICHE BESCHEINIGUNG EINHOLEN, FALLS DU UNTER 18 JAHREN BIST
- [ ] GGF. DEN WOHNORT UMMELDEN UND DIE BERUFSAUSBILDUNGSBEIHILFE BEANTRAGEN, FALLS DU BEI DEINEN ELTERN AUSZIEHST
- [ ] ÜBER WEITERE VERSICHERUNGEN INFORMIEREN (Z. B. BERUFSUNFÄHIGKEITS-, HAFTPFLICHT- UND UNFALLVERSICHERUNG)

An alles kann niemand denken. Darum ist auch diese Liste unvollständig. Das Wichtigste für einen guten Einstieg in die Berufswelt ist aber dabei. Und solltest du dir bei einem oder mehreren der Punkte unsicher sein, frag einfach deinen Arbeitgeber. Damit sparst du dir Zeit, Nerven und Ärger.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

**Wer nicht fragt, ...
Keine Sorge, wir haben schon so ziemlich jede Frage gehört. Einige der häufigsten haben wir hier gesammelt:**

WAS IST DER ÖFFENTLICHE DIENST?

Wer im Öffentlichen Dienst arbeitet, ist auf Bundes-, Landes- oder kommunaler Ebene bei einem öffentlich-rechtlichen Arbeitgeber tätig. Davon umfasst sind Berufe in der öffentlichen Verwaltung, aber auch in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Sicherheit und Infrastruktur. Mitarbeitende im Öffentlichen Dienst leisten einen Beitrag zum Gemeinwohl.

—> siehe Seiten 2-11

SIND BEIM FREISTAAT NUR BEAMTE/-INNEN IM DIENST UND WAS BEDEUTET ES, VERBEAMTET ZU SEIN?

Die Verbeamtung ist ein besonderer Status im Öffentlichen Dienst. Den besitzen rund ein Drittel der Landesbediensteten, bspw. Polizei- und Finanzbeamte/-innen. Für sie bietet das eine hohe berufliche Sicherheit, eine gute Altersversorgung und besondere Rechten und Pflichten. Sie zahlen genauso wie Angestellte Steuern, Unterschiede gibt es in den Sozialabgaben. Die Ernennung erfolgt in ein Beamtenverhältnis auf Probe. In der Probezeit werden Eignung und Qualitäten festgestellt und beurteilt. Passt alles, so erfolgt eine Übernahme als Beamter/-in auf Lebenszeit.

WAS SIND DIE VERSCHIEDENEN LAUFBAHNGRUPPEN IM ÖFFENTLICHEN DIENST?

Im Öffentlichen Dienst gibt es vier Hauptlaufbahngruppen, die verschiedene Karrierewege und Qualifikationsebenen beschreiben:

++ **Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsebene (ehemals einfacher Dienst):** Tätigkeiten, die in der Regel keine spezielle berufliche Ausbildung erfordern. Beispiele sind einfache administrative Aufgaben.

++ **Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene (ehemals mittlerer Dienst):** Tätigkeiten, die eine abgeschlossene Berufsausbildung erfordern. Beispiele sind Verwaltungsfachangestellte oder Facharbeiter/-innen in technischen Bereichen.

++ **Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene (ehemals gehobener Dienst):** Tätigkeiten, die in der Regel ein abgeschlossenes Studium (Bachelor) erfordern. Beispiele sind Inspektoren/-innen oder Sachbearbeiter/-innen mit höheren Verwaltungsaufgaben.

++ **Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene (ehemals höherer Dienst):** Tätigkeiten, die ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) erfordern. Beispiele sind leitende Verwaltungsbeamte/-innen, Juristen/-innen oder Ärzte/-innen.

SIND DIE GEHÄLTER IM ÖFFENTLICHEN DIENST NIEDRIGER ALS IN DER FREIEN WIRTSCHAFT?

Die Gehälter im Öffentlichen Dienst sind konkurrenzfähig. Auskunft über die mögliche Höhe geben sogenannte Entgelttabellen, die in Tarifverträgen festgehalten werden. Zudem profitieren Mitarbeitende von zusätzlichen Vorteilen wie einer sicheren Beschäftigung, geregelten Arbeitszeiten und attraktiven Sozialleistungen.

IST DER ÖFFENTLICHE DIENST LANGWEILIG, BÜROKRATISCH UND NUR AN DEN SCHREIBTISCH GEBUNDEN?

Im Öffentlichen Dienst gibt es eine große Spannbreite an Berufen und Tätigkeiten. Diese reicht von technischen Berufen über Verwaltungsaufgaben bis hin zu sozialen und kulturellen Dienstleistungen. Neben klassischen Schreibtischtätigkeiten, wie im Bereich der Verwaltung oder der IT, gibt es auch ein großes Angebot an Jobs, die nicht am Schreibtisch ausgeübt werden. Dazu gehören beispielsweise handwerkliche oder medizinische Tätigkeiten. Am besten ist es, sich bei einem Praktikum ein eigenes Bild zu verschaffen!

WIE SICHER IST EIN AUSBILDUNGS- ODER STUDIENPLATZ IM ÖFFENTLICHEN DIENST?

Der Öffentliche Dienst ist bekannt für seine Stabilität und Krisensicherheit. Auszubildende und Studierende haben gute Chancen auf eine Übernahme bei guten Leistungen. Auch bei bestehenden Arbeitsverhältnissen ist der Öffentliche Dienst ein verlässlicher Arbeitgeber, bzw. im Falle einer Verbeamtung ein verlässlicher Dienstherr.

KANN ICH IM ÖFFENTLICHEN DIENST AUCH INTERNATIONAL ARBEITEN?

Ja, es gibt auch im Öffentlichen Dienst Möglichkeiten, international tätig zu werden. Beispielsweise gibt es Austauschprogramme oder Projekte in internationalen Organisationen und Kooperationen mit anderen Ländern, die spannende Auslandserfahrungen ermöglichen.

WIE KANN ICH MICH FÜR EINE AUSBILDUNG ODER EIN STUDIUM IM ÖFFENTLICHEN DIENST BEWERBEN?

Informationen zu den konkreten Bewerbungsprozessen und den notwendigen Voraussetzungen findest du online bei den einzelnen Ausbildungsbehörden/-einrichtungen. Auf den regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltungen und Berufsmessen hast du die Gelegenheit, dich zu informieren und Kontakte zu knüpfen.

—> mehr Infos zu Ausbildung und Studium

WIE UNTERSCHEIDEN SICH BEAMTE/-INNEN UND ANGESTELLTE IM ÖFFENTLICHEN DIENST?

Der Unterschied liegt in den rechtlichen Rahmenbedingungen. Beamte/-innen unterliegen dem Beamtenrecht, während für Angestellte das Arbeitsrecht und die Tarifverträge maßgeblich sind.

WELCHE BERUFE UND STUDIENGÄNGE BIETEN DIE MÖGLICHKEIT DER VERBEAMTUNG?

Viele Berufe und Studiengänge im Öffentlichen Dienst bieten die Möglichkeit der Verbeamtung, insbesondere in den Bereichen Verwaltung, Bildung, Sicherheit (Polizei und Feuerwehr), Justiz, Gesundheit, Agrar- und Forstverwaltung, Finanz- und Steuerverwaltung sowie Naturwissenschaft und Technik.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSS ICH ERFÜLLEN, UM VERBEAMTET ZU WERDEN?

Die wesentlichen Voraussetzungen für eine Verbeamtung sind: die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates; körperliche, gesundheitliche und charakterliche Eignung; keine Vorstrafen; vor der Vollendung des 42. Lebensjahres stehen. Wichtig zu wissen ist, dass nicht jeder Beruf im Öffentlichen Dienst die Möglichkeit zur Verbeamtung bietet. Erkundige dich deswegen am besten direkt bei den Ausbildungseinrichtungen des Freistaates oder bei deinem potentiellen Arbeitgeber.

WAS IST DER VORBEREITUNGSDIENST?

Der Vorbereitungsdienst ist die von Beamten/-innen zur Vorbereitung auf das spätere Amt nach der entsprechenden Laufbahnverordnung abzuleistende Ausbildungszeit. Die Personen tragen dabei die Amtsbezeichnung „Beamtenanwärter/-in“ beziehungsweise „Referendar/-in“. Im Nachwuchsguide wird daher der Einfachheit halber von „Referendariat“ gesprochen.

KANN ICH AUCH BEIM FREISTAAT SACHSEN ARBEITEN, WENN ICH NICHT DIREKT DORT STUDIERT ODER EINE AUSBILDUNG GEMACHT HABE, Z. B. MIT EINEM WISSENSCHAFTLICHEN STUDIUM?

Ja, der Freistaat Sachsen sucht regelmäßig Fachkräfte und begrüßt Bewerber/-innen mit externem Studium oder Ausbildung. Deine Qualifikation und Motivation zählen! Offene Stellen findest du im Karriereportal des Freistaates Sachsen.

HERAUSGEBER:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstraße 1, 01097 Dresden
Telefon: +49 351 564-0
Telefax: +49 351 564-10999
E-Mail: MachwasWichtiges@sk.sachsen.de

FOLGE UNS AUF:

Instagram.com/machwaswichtiges

Es warten viele interessante Beiträge unter **#machwaswichtiges** auf Instagram auf dich. Schau dich einfach mal um.

Linkedin.com/company/freistaatsachsen

Auf LinkedIn unter **#machwaswichtiges** posten wir regelmäßig interessante Beiträge. Schau doch mal vorbei.

Einblicke in die Arbeit unserer Nachwuchskräfte
mach-was-wichtiges.de

MACH WAS WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Freistaat SACHSEN